

Tischtennis-Verband Sachsen Anhalt e.V. - Kreisverband Börde e.V.

Protokoll Vorstandsversammlung

Datum/Uhrzeit : 11.03.2013, 18.30 – 21:45 Uhr
Ort: Haldensleben, Bahnhofsgaststätte

Anwesenheit: Böhmert, Kujath, Mleczek, Rennau, Staginnus, Vesper, Wadewitz
entschuldigt: Bösche, Kreuz, Sacher

Tagesordnung: 1. Vorbereitung des Kreistages
2. Sonstiges

Top 1: Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung und informiert die Anwesenden darüber, dass er aufgrund einer Operation Anfang Mai nicht an der diesjährigen Beiratstagung bzw. dem Kreistag teilnehmen kann. Er wird durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Volker Kreuz vertreten, der sowohl die Berichterstattung durch den Vorstand sowie die Versammlungsleitung auf dem Kreistag übernehmen wird.

Der Kreistag findet am 15.06.2013, von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Bahnhofsgaststätte in Haldensleben statt. Ein Imbiss und Getränke werden abgesichert.

Die Versammlung beschließt folgende Tagesordnung für den Kreistag:

1. Feststellen der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen
2. Genehmigung des Protokolls des letzten Kreistages
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer(innen)
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen der vakanten Positionen im Rechtsausschuss
7. Haushaltsplan
8. Anträge
9. Verschiedenes

Die Anwesenden diskutieren die wiedervorgelegten Grundsatzdokumente und beschließenden folgende Änderungen:

- 1) Änderung der Finanzordnung im §8 Abs. 1 analog der Durchführungsbest.:

zuvor *„Verstöße gegen die Finanzordnung werden vom Kreistag gehandelt.“*

in *„Verstöße gegen die Finanzordnung werden vom Rechtsausschuss gehandelt.“*

- 2) Änderung der Anlage Finanzordnung/Rechnung und Bezahlung:

zuvor *„Die Ausgaben für Urkunden, Medaillen und Pokale sowie Verbrauchsmaterialien können beim Kreisverband durch den Veranstalter geltend gemacht werden.“*

in *„Die Ausgaben für Urkunden, Medaillen und Pokale sowie Verbrauchsmaterialien können nach Aufwand und in Abstimmung mit dem Kassenwart beim Kreisverband durch den Veranstalter geltend gemacht werden.“*

3) Änderung der Ordnung für den Sportausschuss im §2 Abs. 1) sowie der Ordnung für den Jugendausschuss im §2 Abs. 1) analog:

zuvor *„Er vertritt zudem die Mitglieder des Kreisverbandes Börde in ‚ihren‘ Belangen ~~gegenüber der Kreis-, Bezirks- und Landesverbände.~~“*

in *„Er vertritt zudem die Mitglieder des Kreisverbandes Börde in ‚ihren‘ Belangen.“*

4) Änderung der Ordnung für den Sportausschuss im §2 Abs. 3) sowie der Ordnung für den Jugendausschuss im §2 Abs. 3) analog:

zuvor *„Der ‚Ausschuss‘ ist für die Durchführung der Individualmeisterschaften auf Ebene des Kreisverbandes Börde verantwortlich. ~~Er unterstützt die ausrichtenden Vereine auf Wunsch mit Materialien, bei der Beschaffung von Urkunden, Medaillen und Pokalen und bestellt ferner Oberschiedsrichter und Mitglieder der Wettkampfleitung.~~ Vorbereitend legt er den Modus und die Teilnehmerfelder (durch Auslosung) fest.“*

in *„Der ‚Ausschuss‘ ist für die Durchführung der Individualmeisterschaften auf Ebene des Kreisverbandes Börde verantwortlich. Vorbereitend legt er den Modus und die Teilnehmerfelder (durch Auslosung) fest.“*

in Verbindung mit

5) Änderung/Ergänzung der Durchführungsbestimmungen §3 Abs. 1):

durch *„Der Veranstalter beschafft Urkunden, Pokale und/oder Medaillen, sowie nötige Materialien in Abstimmung mit dem Kreisverband und kann sich die Kosten gemäß der Anlage zur Finanzordnung/Rechnung und Bezahlung Abs. 8) erstatten lassen.“*

6) Ergänzung der Durchführungsbestimmungen durch Abs. 4 im §1:

durch *„Die Teilnahme an den Wettkämpfen des Kreisverbandes Börde e.V. erfordert eine gültige, aktive Spielberechtigung im TTVSA. Ausnahmen bilden die Kreis- Kinder- und Jugendspiele sowie die mini-Meisterschaften. Bei den Kreis- Kinder- und Jugendspielen ist das Vorliegen einer Spielberechtigung nicht relevant. Bei den mini-Meisterschaften bis zur Austragung der jeweiligen Ortsentscheide hingegen sind Spieler und Spielerinnen mit gültiger Spielberechtigung nicht startberechtigt.“*

7) Änderung/Ergänzung der Durchführungsbestimmungen im §3 Abs. 3):

von *„Die Doppelkonkurrenzen beschränken sich jedoch auf die Altersklassen B, A und Jugend.“*

in *„Die Doppelkonkurrenzen im Nachwuchs beschränken sich ~~jedoch~~ auf die Altersklassen B, A und Jugend.“*

8) Änderung der Durchführungsbestimmungen im §3 Abs. 3):

von *„~~Dies dient allein der Förderung der Nachwuchsarbeit und hat keinen Fall offiziellen Charakter.~~“*

9) Einfügen von Abs. 3) „Spielverlegungen“ im §4 in Verbindung mit Streichung des Passus‘ im bisherigen §4 Abs. 3:

durch *„Analog zu den AB des TTVSA Nr. 37 beträgt die Frist für Spielverlegungen 7 Tage. Veranstaltungen im Pokal- und Einzelspielbetrieb des TTKV gelten als Verlegungsgrund.“*

10) Änderung/Ergänzung der Durchführungsbestimmungen im bisherigen §3 Abs. 3):

von *„Einigen sich beide Mannschaften einer Begegnung auf einen abweichenden Termin, ist dies unter Benachrichtigung des Staffelleiters möglich.“*

in *„Einigen sich beide Mannschaften einer Begegnung auf einen abweichenden Termin, ist dies unter Benachrichtigung des Staffelleiters durch beide beteiligte Mannschaften möglich.“*

Ferner werden folgende formale Veränderungen/Ergänzungen der Durchführungsbestimmungen vollzogen:

- 1) Angleichung und Formulierung der Alters- und Wettkampfklassen analog zum DTTB im §2
- 2) Veranschaulichung der Staffelstruktur durch Diagramm(e) im §4 Abs. 1)
- 3) Ergänzung des Anhangs durch Spielsysteme für die Individualmeisterschaften

Die verabschiedeten Dokumente sollen dem Kreistag als Beschlussvorlage vorgelegt werden. Sie werden hierzu elektronisch im Rahmen der Vorabinformation verschickt und auf der Homepage veröffentlicht. Über die Anträge des Vorstandes an den Kreistag wird per Abstimmung befunden.

| | |
|--|--------------|
| Antrag 1: Erlassen der Finanzordnung | (einstimmig) |
| Antrag 2: Erlassen der Durchführungsbestimmungen | (einstimmig) |
| Antrag 3: Erlassen der Ordnung für den Sportausschuss | (einstimmig) |
| Antrag 4: Erlassen der Ordnung für den Jugendausschuss | (einstimmig) |

In einer Vorabinformation werden die Mitglieder über den Termin des Kreistages und die Fristen zur Einreichung etwaiger Anträge (sechs Wochen für Anträge zur Satzungsänderung, zehn Tage für alle anderen Anträge) in Kenntnis gesetzt.

Die Einladung samt Tagesordnung muss dann spätestens vier Wochen vor dem Kreistag schriftlich, d.h. auf postalischem Wege, zugegangen sein. Um alle Fristen einzuhalten, sollen beide Dokumente im April entsandt werden.

Die Vorstandsmitglieder liefern ihre Zuarbeit zum Vorstandsbericht indes bis zum 15.05.2013 an Volker Kreuz.

Auf dem Kreistag sollen ferner alle Mitglieder der Ausschüsse benannt werden. Eine Übersicht hierüber soll fortan auf der Homepage über die Zusammensetzung der Ausschüsse informieren.

Über sämtliche Formalitäten zum Kreistag stimmen sich die Sportfreunde Kreuz und Kujath in Vorbereitung der Versammlung final ab.

Detlef Rennau erhält den Auftrag, gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Volker Kreuz abschließend zu prüfen, inwieweit eine Geschäfts- und Rechtsordnung nötig ist, um dem Kreistagsbeschluss vom 17.12.2011 bzw. dem Satzungspassus in §15 Abs. 1 nachzukommen. Sollte wiederholt keine Notwendigkeit gesehen werden, da die Satzung sämtliche Sachverhalte abdeckt,

soll in der Vorabinformation zum Kreistag hierzu klar und deutlich Stellung genommen werden, um etwaigen Missverständnissen vorzubeugen. Der Vorstand empfiehlt, im Zweifel Rechtsbeistand beim Sportfreund Endler zum weiteren Vorgehen einzuholen. Beide halten den Vorstand auf aktuellem Stand zum Sachverhalt.

Top 2:

Die Versammlung kommt dem Auftrag von Schulsportobmann Ralf Sacher nach und beruft die Sportfreunde Böhmert und Gericke zur Durchführung der Turnier- und Wettkampfleitung des Kreisabscheids der Mini-Meisterschaften am 17.03.2013 in Beendorf. Die Absicherung von Zählischen/-geräten erfolgt in Abstimmung mit Sportfreund Staginnus.

Kassenwart Günther Wadewitz bittet darum, dass die Kassenprüfer ihrer Prüfungspflicht nachkommen. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich mit ihnen in Verbindung setzen.

Die Umfrage von Detlef Rennau zur Etablierung einer dritten Parallelstaffel zu den zwei bestehenden Bezirksklassestaffeln unter den Mannschaften der beiden Kreisoberligen hat eine gemischte Resonanz ergeben. Während die überwiegende Anzahl der Mannschaften der Kreisoberliga A wegen nötiger Wochenendspiele und einer Sollstärke von sechs Spielern keine Bezirksklassenzugehörigkeit wünscht, befürworten sechs Mannschaften der Kreisoberliga B den Vorschlag von Sportfreund Rennau und würden von einem Startplatz Gebrauch machen. Da sich nach aktueller Konstellation mit den bisherigen Bezirksklassenmannschaften rechnerisch mindestens neun Mannschaften zu einer solchen Staffel zusammenfassen ließen, sieht der Vorstand eine Einführung als möglich an. Er wird versuchen den Sportausschuss des Spielbezirkes zur Einführung der Staffel zu bewegen und beantragt bei Bedarf die Veränderung der Ausführungsbestimmungen des TTVSA zur Wettspielordnung bei der diesjährigen Beiratstagung. Sportfreund Rennau zeichnet weiter für das Anliegen verantwortlich und kümmert sich um die nötigen Anträge und Formalitäten.

In Vorbereitung der kommenden Saison spricht Sportwart Stefan Böhmert die Terminkonstellation für die Kreiseinzelmeisterschaften an und weist darauf hin, dass das Turnier im Rahmenterminplan des TTVSA erneut altersklassenübergreifend an einem Wochenende angesetzt ist. Der Vorstand beschließt, die Wettkämpfe der Senioren und allgemeinen Klasse am ursprünglichen Wochenende des 05.10. bzw. 06.10.2013 zu belassen und das Turnier des Nachwuchses am 21/22.09.2013 auszutragen. Sportfreund Böhmert setzt den Sportausschuss des TTVSA, d.h. dessen Magdeburger Beisitzer André Nickel, über diese Veränderung zur Berücksichtigung in der Punktspielplanung in Kenntnis.

Der Vorstand beschließt ferner folgende Termine für die kreisinterne Mannschaftsmeldung via Click-TT zur Spielsaison 2013/2014:

- 30.06.2013 Teilnahmemeldung der Mannschaften
- 15.08.2013 Mannschaftsaufstellungen allgemeine Klasse
- 04.09.2013 Mannschaftsaufstellungen Nachwuchs

Sportfreund Kujath regt an, zur neuen Saison den Bedarf einer kreisinternen Damenstaffel abzufragen und argumentiert damit, dass die Landes- bzw. Verbandsliga für den Damensport auf Kreisebene aufgrund der Leistungsstärke und Entfernungen keine Alternative sei. Sportfreund Böhmert wird beauftragt,

alle Vereine diesbezüglich zu befragen und Vorschläge für eine mögliche Umsetzung zu machen.

Die Versammlung befürwortet, die Struktur des Kreispokals in der Wettkampfklasse der Herren C zu verändern, um die hohe Zahl an Nichtteilnahmen (36% in der Saison 2012/2013) zu reduzieren. Es wird angestrebt, eine erste Qualifikationsrunde zu spielen, die ausschließlich aus Mannschaften der Kreisklassen besteht, um ihnen nicht durch die Teilnahme höherklassiger Mannschaften die Siegchancen zu schmälern. In einem Halbfinalturnier wäre es möglich, eine große Anzahl an Mannschaften in einer Halle bei vertretbarem Aufwand zu vereinen, um die vier Qualifikanten für das Kreispokalfinale zu ermitteln. Der Vorsitzende wird sich über mögliche Varianten mit den beiden Pokalleitern Henning Bösche und Stefan Böhmert abstimmen und dem Vorstand via Email einen Vorschlag unterbreiten, der im besten Fall auf dem Kreistag und in Vorbereitung zur neuen Saison vorgestellt werden kann.

Sportfreund Rennau informiert den Vorstand über eine seiner Meinung nach regelwidrige Aufstellung/Wertung im vereinsinternen Punktspiel zwischen den Mannschaften des Oscherslebener SC IV und III am 09.01.2013 in der Kreisliga B und bittet um Klärung. Der Vorstand bittet Sportwart Böhmert darum, eine vorliegende Referenzentscheidung (den SV Angern betreffend) an den zuständigen Staffelleiter Mike Staginnus weiterzuleiten. Die Versammlung teilt dessen Auffassung nicht, erst im Falle eines Protestes tätig zu werden und appelliert an eine regelkonforme Entscheidung.

Wolmirstedt, den 12.03.2013

Marc Kujath (Protokollant)